



05 Blick in die Region :
Ein Fotograf
aus Leidenschaft

09 Leben im Landkreis
Erhard-Bräunig-Preis
für Andre Stache

10 Impressionen
Architektonische Wunder



Große Resonanz für 2. Rückkehrertrag des Welcome Service Centers

Mehr als 40 Unternehmen, die weit über 300 offene Stellen anbieten und über 1000 Besucher – das sind die Ziele des Welcome Service Center Nordwestmecklenburg, kurz WSC NWM, für den Rückkehrertrag in diesem Jahr. Dieser findet wie bei seiner Premiere 2018 am 27. Dezember von 10 bis 14 Uhr in der Markthalle Wismar statt. Und zwar mit prominenter Unterstützung: Wirtschaftsminister Harry Glawe, Finanzminister Reinhard Meyer und Landrätin Kerstin Weiss werden den Tag eröffnen. „Der Rückkehrertrag war im vergangenen Jahr ein voller Erfolg. Fachkräfte werden in unserer Region nach wie vor gesucht – Tendenz steigend. Der Rückkehrertrag ist eine konkrete Maßnahme, um Fachpersonal zu gewinnen. Die Ergebnisse lassen sich relativ schnell mit konkreten Zahlen belegen“, sagt Landrätin Kerstin Weiss. „Unternehmen und Regionen stehen in einem immer stärkeren

Wettbewerb um qualifizierte Arbeits- und Fachkräfte. Wichtig ist, potentiellen Arbeitskräften attraktive Rund-um-Angebote aufzuzeigen. Neben der eigentlichen Arbeitsstelle geht es auch um Wohnraum, Kinderbetreuung und Freizeitangebote. Mit dem Rückkehrertrag zeigen wir, dass es bei uns attraktive Lebens- und Arbeitsbedingungen gibt“, so Harry Glawe. Und Finanzminister Reinhard Meyer ergänzt: „Es ist schade, dass viele Landeskinder oft nur zu den großen Feiertagen zurück in die Heimat kommen und nach dem Fest dann wehmütig die Rückreise antreten. Viele wollen gern in MV bleiben und arbeiten. Und die Möglichkeiten haben wir: Nicht nur die Unternehmen bei uns im Land suchen händeringend nach Fachkräften, auch die Verwaltung bietet viele attraktive Arbeitsplätze.“ Wie wichtig diese Unterstützung ist, weiß Ralf Lorber, Vorstandsvorsitzender der Wirtschaftsini-

tiative Ostseeraum Wismar, kurz WOW e. V., ganz genau. „Wir brauchen jede Hilfe von öffentlicher Seite, um auf das Problem Fachkräftemangel aufmerksam zu machen. Vielen Weggezogenen und Auspendlern ist gar nicht bewusst, dass wir jetzt die attraktiven Arbeitsplätze haben, die es vor 20 Jahren noch nicht gab.“ Viele Unternehmen in Nordwestmecklenburg und seiner Kreisstadt Wismar haben expandiert, zahlreiche Neuanstellungen sind hinzugekommen – das hat den Fachkräftemarkt noch zusätzlich ausgedünnt“, so Ralf Lorber, der gleichzeitig Geschäftsführer der Egger Holzwerkstoffe Wismar GmbH & Co. KG mit rund 1000 Mitarbeitern ist. Auf dem Rückkehrertrag werden nicht nur Fachkräfte gesucht, die vor Jahren den Landkreis verlassen haben und wieder zurück möchten. Auch Pendler oder Menschen aus anderen Bundesländern, die hier gerade Urlaub machen und an

Jobwechsel denken, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist für Besucher kostenlos. Gern können die Bewerbungsunterlagen bereits mitgebracht werden. Die sich präsentierenden Unternehmen zahlen eine Standgebühr von 350 Euro. „Das ist eine gute Möglichkeit auch für kleinere Firmen, Handwerksbetriebe und Gewerbetreibende, ohne großen Aufwand die gesuchten Fachkräfte zu finden“, erklärt Martin Kopp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg, die das WSC betreibt. Nach Absprache sind nur noch einige wenige Plätze in der Halle zu vergeben. Kontakt: Telefon 03841-3040 9841 oder per E-Mail an s.malchow@nordwestmecklenburg.de. Unter www.ichwillindieheimat.de gibt es weitere Informationen.

Aus dem Inhalt

Eltern zahlen ab 1. Januar keine Gebühren für die Kita – wir informieren auf S. 02

Über den Wechsel auf der Fachdienstebene des Landkreises und die neue Halle für die Kreisstraßenmeisterei berichten wir auf S. 03

Weniger Unfälle, weniger Verletzte – die Unfallkommission des Landkreises zieht Bilanz – auf S. 04

Die Kastration von Katzen und Katern, der Abfallratgeber 2020 und die Erhöhung der Abfallgebühren nach erfolgter Ausschreibung sind Themen auf S. 06

Vorgestellt: Foto Manthey in Wismar – ein Traditionsunternehmen – lesen Sie dazu die S. 07

Der Landkreis wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe Weihnacht sowie ein friedvolles, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Landrätin Kerstin Weiss
Kreistagspräsident Klaus Becker



Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro der Landrätin
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339, info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS:
OZ-Vertrieb, Rostock
ehem. LK GDB + Amt Warin:
Mecklenburger Zeitungsvertriebs GmbH

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Landrätin möchte mehr Bürgernähe und lädt zur Sprechstunde ein

Landrätin Kerstin Weiss möchte künftig nicht nur für die Bürger über den „Kurzen Weg“ und auf Terminen erreichbar sein. Jeden Monat wird sie eine Bürgersprechstunde in den Amtsverwaltungen anbieten. Zum Auftakt war sie u.a. in den Ämtern Lützwitz - Lübstorf, Neuburg und Rehna. Am Dienstag, dem 14. Januar ist sie von 15 bis 18 Uhr im Amt Schönberger Land.

Wer sich mit Anfragen und Hinweisen aus dem Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung an die Landrätin wenden möchte, wird um eine Anmeldung unter Nennung des Namens und des Anliegens bis zum 8. Januar im Büro der Landrätin unter Telefon 03841/ 3040 9001 gebeten. Die Sprechstunde richtet sich vor allem an die Bürger aus dem jeweiligen Amtsbereich.

Aktion „Seid nett zueinander“

Immer wieder begegnen uns im Alltag Konfliktsituationen im Straßenverkehr, mangelnde Rücksichtnahme, Pöbeleien in sozialen Medien sowie Respektlosigkeit gegenüber Mitmenschen. Gegenseitiger Respekt und Toleranz sind Grundpfeiler unserer Wertegemeinschaft. Höflichkeit und Freundlichkeit unseren Mitmenschen gegenüber sollten im Alltag selbstverständlich sein. Die Bürgerstiftung Wismar möchte mit ihrer Aktion „Seid nett zueinander“ die Menschen für ein respektvolles Miteinander sensibilisieren und hat dafür leuchtend rote Aufkleber mit den genannten drei Worten herausgegeben. Unterstützt wird die Aktion von Landrätin Kerstin Weiss und vom Bürgermeister der Hanse – und Kreisstadt Wismar, Thomas Beyer. Die Aufkleber „Seid nett zueinander“ sind kostenlos u.a. in den Bürgerbüros des Landkreises in Wismar, Rostocker Str.76 und Grevesmühlen, Malzfabrik sowie in der Stadt Wismar, am Markt, in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung, Juri-Gagarin-Ring 55, Wismar, und in allen Sparkassenfilialen erhältlich.



Im Fachbereich III – Jugend, Soziales, Bildung und Gesundheit des Landkreises Nordwestmecklenburg ist eine Vollzeitstelle als

Beigeordnete/r (m/w/d)

ausgeschrieben.

Die Amtszeit des/r Beigeordneten beträgt gemäß § 13 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Nordwestmecklenburg 7 Jahre.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gern

Nancy Kröpelin
Tel.: 03841 3040 1016
E-Mail: N.Kroepelin@nordwestmecklenburg.de.

Die vollständige Stellenausschreibung ist unter www.nordwestmecklenburg.de veröffentlicht.

Karla Krüger verlässt den Landkreis



Mit Schreiben vom 28. September 2019 hat Karla Krüger, bisher Beigeordnete für Jugend, Soziales, Bildung und Gesundheit und 2. Stellvertreterin der Landrätin unter Berufung auf § 31 Landesbeamtengesetz in Verbindung mit § 23 Beamtenstatusgesetz ihre Entlassung aus dem Beamtenverhältnis auf Zeit zum 31. Dezember 2019 beantragt. Der Kreisausschuss hat dazu eine entsprechende Eilentscheidung gefasst, die jetzt vom Kreistag genehmigt wurde. Die Stelle ist bereits ausgeschrieben.

Eltern zahlen ab 1. Januar keine Gebühren für die Kita

Ab dem 1. Januar 2020 tritt das neue Gesetz zur Einführung der Elternbeitragsfreiheit, zur Stärkung der Elternrechte und zur Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern in Kraft. Eltern zahlen ab dem Zeitpunkt keinen Elternbeitrag mehr für die Betreuung ihrer Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Die Finanzierung erfolgt nun durch das Land Mecklenburg-Vorpommern mit einem Anteil von 54,5 Prozent der Platzkosten, durch die Gemeinden mit einem Pauschalbetrag von 149,33 Euro pro Kind und durch den Landkreis Nordwestmecklenburg, der die Entlastung für die Eltern sehr begrüßt. Frühzeitig hat der Landkreis begonnen, die neuen Rahmenbedingungen umzusetzen und somit die Weichen für einen reibungslosen Übergang in das Jahr 2020 zu stellen. U.a. war es notwendig, eine

Satzungsänderung auf den Weg zu bringen und interne Richtlinien zu überarbeiten.

Die Beitragsfreiheit umfasst alle Platzarten - Krippe, Kindergarten, Hort und Tagespflege sowie die verschiedenen zeitlichen Aufenthalte – ganztags, Teilzeit, halbtags. In Nordwestmecklenburg werden etwa 11 000 Kinder betreut. Die Eltern müssen die Beitragsfreiheit nicht zusätzlich beantragen. Bei ihnen verbleiben nur die Verpflegungskosten, wobei hierfür weiterhin die Möglichkeit besteht, einen Antrag auf Übernahme beim Jugendamt zu stellen.

In Nordwestmecklenburg gibt es 108 Kindertagesstätten einschließlich Horte und 103 Tagespflegepersonen. Nahezu 100 Prozent der Kinder besuchen den Kindergarten, über 65 Prozent die Kinderkrippe und über 60 Prozent den Hort.

Wechsel auf der Fachdienstleiterenebene des Landkreises

Mit dem Jahreswechsel 2019/2020 bzw. zum 1. Februar 2020 beginnt für einige FachdienstleiterInnen der wohl verdiente Ruhestand. Demnächst stellen wir Ihnen auch die NachfolgerInnen vor.



Margret Rudolph war seit 2011 Leiterin des Fachdienstes Ordnung, Sicherheit und Straßenverkehr und leitete zuvor viele Jahre die Ausländerbehörde des Landkreises Grevesmühlen und dessen Nachfolger Nordwestmecklenburg.



Gudrun Sturmheit begann zunächst als Verwaltungsleiterin im Schulamt des Landkreises Wismar, wurde dann Sachgebietsleiterin der Schulverwaltung in Nordwestmecklenburg und war seit 2012 Fachdienstleiterin Bildung und Kultur.



Dr. Ute Stahlhacke leitete zunächst das Wismarer Gesundheitsamt. Seit 2005 ist sie im Rahmen der Amtshilfe auch Amtsärztin in Nordwestmecklenburg und ist seit 2011 im neuen Landkreis NWM Leiterin des Öffentlichen Gesundheitsdienstes.



Peter Hamouz begann 1990 als Referatsleiter Brandschutz in Wismar, war dann viele Jahre Sachgebietsleiter für Bauordnung und Bauleitplanung im Landkreis Nordwestmecklenburg und seit 2016 Fachdienstleiter Bauordnung und Umwelt.

Freude über neue Halle für die Kreisstraßenmeisterei

„Wir freuen uns, dass wir die Halle endlich übergeben können und sich somit die Arbeitsbedingungen für unsere Straßenwärter wesentlich verbessern“, sagte Landrätin Kerstin Weiss anlässlich der offiziellen Übergabe an die Kreisstraßenmeisterei in Grevesmühlen. Gleichzeitig dankte sie insbesondere den Straßenwärtern für die unter verschiedensten Bedingungen geleistete Arbeit. Und es freuten sich natürlich auch Burghard Bohm, zuständiger Fachdienstleiter, Kreisstraßenmeister Marko Wulff, die 21 Straßenwärter sowie Uwe Stieblich von der Stieblich Hallen-

bau GmbH in Güstrow. Letzterer wies auf die moderne Ausrüstung hin und erwähnte in diesem Zusammenhang die vollautomatisierte Entlüftungsanlage. Trotz des schwierigen Baugrunds zeigte er sich am Ende mit dem Ergebnis zufrieden.

Marko Wulff freut sich auch über den Waschplatz und die Regenwasserrückgewinnung über die Dachrinnen. „Wir brauchen unsere Fahrzeuge jetzt nicht mehr woanders waschen und sparen dadurch Zeit und Geld und das Regenwasser können wir beispielsweise für die Bewässerung der Straßenbäume nutzen.“

Erste Planungen gab es bereits 2014, doch 2017 kam es zu einem Wechsel des Planungsbüros. Der Bau erfolgte dann von Februar bis November 2019.

47 Meter lang, 15 Meter breit und rund 8 Meter hoch – das sind die Maße der neuen Fahrzeughalle mit beheizter Werkstatt und Waschplatz in der Schweriner Landstraße. Die erste Kostenschätzung lag bei etwa 450 000 Euro. Durch die hohe Nachfrage für Hallenbauten waren es am Ende etwa 795 000 Euro. Demnächst erhalten die Dachflächen Photovoltaikanlagen, das alte Gebäude wird abgerissen und der Hof im nächsten Jahr befestigt.

Die Kreisstraßenmeisterei verfügt über acht Streufahrzeuge mit Aufsatzstreuern, vier Transporter sowie entsprechende Anhänger und Anbaugeräte. Das Kreisstraßennetz umfasst 381 km. Für den Winterdienst ist es in elf Streubezirke eingeteilt. Die Straßenmeister des Landkreises sind nur für den Winterdienst außerhalb der Ortschaften zuständig und für 50 Kilometer in den Gemeinden, die einen Vertrag mit der Kreisstraßenmeisterei abgeschlossen haben.

Eine Tour der Strecken von 30 bis 35 Kilometer Länge dauert etwa viereinhalb Stunden. Mit 200 Ton-

nen Streusalz wurde bereits vor Wochen das Streusalzlager aufgefüllt. Das sind 50 Prozent des Streusalzvorrats, den die Kreisstraßenmeisterei vorhält. Trotz des vergleichsweise milden Winters 2018/ 2019 musste der Winterdienst insgesamt 25 Mal ausrücken.

Übrigens: Der Landkreis hat sich verpflichtet, im Winter ein Fahren auf wintersicheren Kreisstraßen zu gewährleisten. Das bedeutet nicht unbedingt eine „schwarze“ Straße. Wintersicher heißt auch: Eine geschlossene Schneedecke auf der Straße.



In der neuen Fahrzeughalle: Landrätin Kerstin Weiss, Werkstattmeister Lutz Gehrke und Kreisstraßenmeister Marko Wulff (r.).



Die neue Halle für die Kreisstraßenmeisterei in Grevesmühlen ist fertig. Anlässlich der offiziellen Übergabe von Landrätin Kerstin Weiss sind auch die Straßenwärter dabei.

Erfreulich: Weniger Unfälle, weniger Verletzte Unfallkommission des Landkreises zieht Bilanz

Die Anzahl verunglückter Verkehrsteilnehmer hat sich im Landkreis in den vergangenen zwanzig Jahren halbiert. Dies sei auch darauf zurückzuführen, dass die Verkehrsunfallkommission des Landkreises Nordwestmecklenburg viele erfolgreiche Maßnahmen zur Reduzierung von Unfällen festgelegt und umgesetzt habe, resümierte ihr Vorsitzender Peter Barkowski auf der kürzlich stattgefundenen Sitzung. Nach bislang 635 verunglückten Personen von Januar bis Ende Oktober 2019 prog-



Positiv: Die Veränderung der Ampelphasen an der Gägelower Kreuzung.

nostiziert der Leiter der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises nicht mehr als 750 Verunglückte in diesem Jahr. 1999 betrug diese Zahl noch 1500 Personen. Der Erfolg zeigt sich auch an der Anzahl der Unfallhäufungsstellen.

Hatte die Unfallkommission 2016 noch über 24 Unfallhäufungsstellen im Landkreis zu beraten, waren es in der letzten Sitzung nur 17 auffällige Bereiche. Zu den von der Unfallkommission festgelegten Maßnahmen gehören zum Beispiel die Anpassung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit und die Anbringung von Schutzplanken an der Bundesstraße B106 zwischen Dorf Mecklenburg und Groß Stieten. Hier wurde die Anzahl der schweren Verkehrsunfälle deutlich reduziert, sodass die Strecke jetzt nicht

mehr als Unfallschwerpunkt gilt.

Auch an der großen Kreuzung in Gägelow ist es seit einer von der Unfallkommission festgelegten Maßnahme zu keinen Vorfahrtunfällen mehr gekommen. Hier hatten sich allein 2018 acht Un-

fälle zugetragen. Nach einer Festlegung der Unfallkommission im Frühjahr 2019 wurde mit einer Änderung der Ampelphasen der Verkehr aus Proseken und aus Gägelow kommend voneinander getrennt. Verkehrsbeobachtungen haben ergeben, dass die neue Regelung wirkt, ohne dass es zu nennenswerten Rückstaus kommt. Die Unfallkommission behält die Kreuzung dennoch weiter unter Beobachtung.

Der Unfallkommission gehören Vertreter der Polizeiinspektion Wismar, des Straßenbauamtes Schwerin sowie der Kreisverwaltung an. Die Kommission analysiert Bereiche im Landkreis, an denen es zu auffälligen Häufungen von Unfällen kommt und beschließt Maßnahmen zur Entschärfung der Unfallschwerpunkte. Der 1. Stellvertreter der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Mathias Diederich, dankte den Mitgliedern der Unfallkommission für ihre Arbeit. „Die Unfallkommission leistet eine wirklich so tolle Arbeit, weil hier alle Beteiligten zunächst nicht auf ihre Zuständigkeit schauen, sondern gemeinsam nach einer Lösung suchen.“ So könne auch weiter erfolgreich an einer Reduzierung der Verkehrsunfallgefahren gearbeitet werden.

Willkommen zum „Tag der offenen Tür“ ...

...in den Gymnasien, der Integrierten Gesamtschule und im Berufsschulzentrum

Im Hinblick auf das Schuljahr 2020/2021 finden im Januar und Februar an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises Informationsveranstaltungen oder der „Tag der offenen Tür“ statt.

Hier können sich Eltern, die zukünftigen Schülerinnen und Schüler sowie interessierte Besucher über die Ausrichtung sowie das Schulprogramm der jeweiligen Schule informieren.

Bitte überzeugen Sie sich selbst vom Engagement des Lehrerkollegiums und der Schülerschaft, die diese informativen Veranstaltungen für ihre Schule vorbereiten.

● **Gymnasien**

Grevesmühlen,

Gymnasium am Tannenberg,

31. Januar, 17 – 20 Uhr,

Wismar,

Gerhart-Hauptmann-Gymnasium,

25. Januar, 10 Uhr

Elterninformationsveranstaltung für die künftige 7. Klasse im Zeughaus und ab 11 Uhr Tag der offenen Tür im Schulgebäude,

Geschwister-Scholl-Gymnasium,

1. Februar, 10 – 13 Uhr,

Gadebusch,

1. Februar, 9 – 12 Uhr,

Neukloster,

Gymnasium am Sonnenkamp,

11. Januar 10 – 14 Uhr, Elterninfo-

abend für die zukünftigen Siebtklässler 7. Januar, 19 Uhr,

Schönberg,

Ernst Barlach Gymnasium,

16. Januar, 18 – 20 Uhr,

● **IGS „Johann-Wolfgang v. Goethe“, Wismar,**

31. Januar, 16 – 18 Uhr

● **Berufsschulzentrum Nord,**

Wismar, 18. Januar,

9 – 12 Uhr, Lübsche Straße und

10 – 12 Uhr Mozartstraße

Aus organisatorischen Gründen bleibt die **KFZ-Zulassungsstelle des Landkreises Nordwestmeck-**

lenburg in Wismar am Freitag, dem 27. Dezember geschlossen. In Grevesmühlen ist sie an diesem

Tag wie gewohnt von 8 bis 11.30 Uhr geöffnet.

So erreichen Sie uns im Landkreis Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0

Fax: 03841/3040 6599

E-Mail: info(at)nordwestmecklenburg.de

Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3

03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76

03841/3040 6565

Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr

Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr

Freitag: 8–14 Uhr

**Kfz-Zulassungsstelle,
Führerscheinstelle in Grevesmühlen**
Langer Steinschlag 4

Öffnungszeiten

Montag: 9–12 Uhr

Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr

Mittwoch nur für Händler! 9–12 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr

Freitag: 8–11.30 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle,

Wismar

Werkstraße 2

Öffnungszeiten

Mittwoch: 9–12 Uhr, 13–15 Uhr

Freitag: 8–11.30 Uhr

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5

19205 Gadebusch

Telefon: 03886/ 2113311

E-Mail: info@awb-nwm.de

Internet: www.awb-nwm.de

Öffnungszeiten

Montag/Dienstag: 9–12 Uhr und
13–16 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr

Freitag: 9–12 Uhr

Ein Fotograf aus Leidenschaft



Blick über den Dassower See in Richtung Schlutup



Wismar – beim Auslaufen zur Lichterfahrt



Ostseebad Boltenhagen - Fischkutter vor der Abfahrt in der Weißen Wiek



Helmut Strauß aus Grevesmühlen ist ein Hobbyfotograf aus Leidenschaft. Mit seinen Fotos hält er beispielhaft die Schönheit unserer Region fest. Besonderes Interesse zeigt er für maritime Motive, unsere Seen und Wälder, unsere Kultur- und Sportereignisse.

In den vergangenen 20 Jahren hat er für sich vor allem die Digitalfotografie mit ihren vielfältigen Möglichkeiten entdeckt. Es sind wahrscheinlich tausende Fotos, die Helmut Strauß in seinem Archiv verwahrt. Mehrfach hat er Preise und Auszeichnungen für seine Fotografien erhalten.

Zuletzt war es der Sonderpreis des Heimatvereins Grevesmühlen beim Kreisfotowettbewerb für das Motiv „Raus aus dem Netz“. Unsere kleine Auswahl kann Ihnen nur einen ersten Eindruck seines fotografischen Blicks und Könnens vermitteln...



Klütz – der beliebte Kaffeebrenner



Feuerwerk zum Grevesmühlener Stadtfest

Kastration von Katzen und Katern – das Veterinäramt informiert

Wahrscheinlich haben Sie es schon bemerkt: Die Anzahl freilebender – also sich nicht in menschlicher Obhut befindende - Katzen – steigt ständig. Und dass sich diese vermehren, ist auch kein Geheimnis... Freilebende Katzen sind unentwegt auf der Suche nach Nahrung. Ein Teil der Tiere ist krank, mangelernährt oder verletzt. Viele dieser Katzen sind Träger von Ekto- und Endoparasiten. Katzenwelpen kommen mitunter bereits geschwächt oder krank zur Welt. Damit ist ein nicht unerhebliches Maß von Tierleid verbunden.

Um diesem stetig wachsenden Problem entgegenzuwirken, hat das Land Mecklenburg-Vorpommern in den vergangenen Jahren nicht unerhebliche finanzielle Mittel bereitgestellt, damit freilebende herrenlose Katzen kastriert sowie gekennzeichnet und dadurch an der weiteren Vermehrung gehindert und identifiziert werden können. Tierheime und Tierschutzvereine leisten hierbei einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft. Mit großem Engagement beraten sie die Bürger und zeigen Wege zur Bewältigung der Probleme auf. Diese, oftmals ehrenamtlich tätigen Mit-

arbeiter, unterstützen Betroffene nicht nur mit ihrem Rat, sondern sie helfen auch vor Ort. So werden beispielsweise Futterstellen eingerichtet, Fangaktionen organisiert, begleitet und durchgeführt. Die hierbei eingefangenen freilebenden Katzen werden einem Tierarzt vorgestellt, kastriert und gekennzeichnet. Sind Katzen erkrankt, werden sie – wenn notwendig – einer weiterführenden tierärztlichen Behandlung zugeführt und gepflegt, ehe sie wieder in ihr Umfeld zurückgegeben oder falls möglich, in liebevolle Hände vermittelt werden können.

Hierfür sind jährlich hohe finanzielle Aufwendungen erforderlich, die durch die Tierheime und Tierschutzvereine zum Wohle unserer Gesellschaft erbracht werden. Deshalb sind diese Einrichtungen über jede finanzielle Zuwendung oder Sachspende sehr dankbar. In unserem Landkreis sind es die Tierschutzvereine Wismar und Umgebung e.V. (Tierheim Dorf Mecklenburg) und Roggendorf und Umgebung e.V. (Tierheim Roggendorf) sowie der Lottihof für Kinder und Tiere e.V. (Tierheim in Seefeld). Die Tierärztliche Vereinigung für



Tierschutz e.V. (TVT) stellt in ihrem Merkblatt Nr. 139 unter dem Titel „Empfehlungen zur Katzenhaltung in privaten Haushalten“ heraus, dass grundsätzlich alle frei laufenden Katzen und Kater kastriert, gekennzeichnet und registriert sein sollten.

Halterinnen und Halter von Katzen und Katern mit freiem Auslauf werden aufgerufen, ihre Tiere in

eigener Verantwortung kastrieren und kennzeichnen zu lassen. Auf diese Weise kann ein persönlicher und sehr wichtiger Beitrag zur Senkung der freilebenden Katzenpopulation und zum Tierschutz geleistet werden. In den Tierarztpraxen des Landkreises finden sie hierfür kompetente Ansprechpartner.

Abfallratgeber 2020

Das Jahr 2019 neigt sich so langsam dem Ende zu. Aufgrund der guten Resonanz des diesjährigen Hefes und unserem Anliegen, Ihnen Tipps und Hinweise zur ordnungsgemäßen Abfallentsorgung zu geben, haben wir auch für 2020 einen Abfallratgeber zusammengestellt, der wie gewohnt Informationen rund um die Abfallentsorgung, die Abfuhrtermine für 2020 und die bekannten Abfallsticker für den heimischen Kalender enthält. Darüber hinaus können Sie dem Ratgeber auch alle wichtigen Formulare wie z.B. das SEPA-Lastschriftmandat zum Abzug der Abfallgebühren von Ihrem Konto und die Anmeldekarten zur Sperrmüllabfuhr entnehmen. Der Abfallratgeber 2020 wurde Ihnen – außer in Wismar – am 11. Dezember mit dem Ostsee-Anzeiger bzw.

Nordwest-Express zugestellt. Sollten Sie ihn nicht erhalten haben, wenden Sie sich bitte an den Abfallwirtschaftsbetrieb, Telefon 03886/2113311, E-Mail: info@awb-nwm.de. Zudem finden Sie ihn unter www.nordwestmecklenburg.de auf den Seiten des Abfallwirtschaftsbetriebes.



Abfallgebühren müssen angepasst werden

Alle drei Jahre werden die Abfallgebühren für den Landkreis Nordwestmecklenburg - ohne die Hansestadt Wismar - neu kalkuliert. Für den Zeitraum ab 2020 müssen die Abfallgebühren erhöht werden. Im Jahr 2019 wurden die wesentlichen Entsorgungsdienstleistungen europaweit neu ausgeschrieben. Im Ergebnis wurde die Entsorgung einzelner Abfallarten um bis zu 61 Prozent teurer. Hinzu kommt, dass die Kosten der Restabfallentsorgung seit Mitte 2017 gestiegen sind. Diese Erhöhung war in der aktuellen Gebührekalkulation noch nicht berücksichtigt worden, weil sie zum Kalkulationszeitpunkt noch nicht feststanden hat. Die allgemeine Abfallgebühr setzt sich aus der Abfallbeseitigungsgebühr und der Abfallverwertungsgebühr zusammen. Sie ist individuell, da für jedes Grundstück der Eigentümer die Behältergröße und die Zahl der Entleerungen – unter Beachtung der Mindestentleerungen – selbst bestimmen kann. Insgesamt steigen die Abfallgebühren um rund 16 Prozent. Die Jahresgebühr für eine 60 l Tonne

mit vier Mindestentleerungen kostet derzeit 28,32 Euro/Jahr und ab 2020 31,84 Euro, was einer Steigerung um 12,5 Prozent entspricht. Eine 120 l Tonne mit 14-täglicher Entleerung (pro Jahr 26 Entleerungen) kostet derzeit 151,44 Euro/Jahr. Ab 2020 wird sie 179,38 Euro/Jahr kosten und damit 18,45 Prozent teurer sein. Bei 1100 l Behältern mit 14-täglicher Entleerung sind derzeit pro Jahr 1250,16 Euro zu zahlen. Diese Gebühr steigt auf 1413,83 Euro und damit um rund 13 Prozent.

Mit der Zahlung der Abfallgebühren erhält der Kunde ein Entsorgungspaket, in dem die Restabfallentsorgung, die Sperrmüllentsorgung, die Papierentsorgung (über Depotcontainer an den Wertstoffsammelplätzen) sowie die Entsorgung von Problemstoffen enthalten ist. Zusätzliche Leistungen, wie z.B. ein Behältertausch oder die Sperrmüllentsorgung an einem Wunschtermin müssen wie bisher gesondert bezahlt werden.

Anmerkung: Die blauen Tonnen (für Papier) werden separat weiterhin von privaten Firmen entsorgt.

Vorgestellt: Foto Manthey in Wismar – ein Traditionsunternehmen



Andreas Manthey, Geschäftsinhaber und Fotografenmeister.

...besondere Momente in unserem Leben... Wir haben uns verschrieben, diese festzuhalten. Einerseits mit sich immer weiter optimierter Technik, mit den verschiedensten Möglichkeiten des Drucks und der Präsentation. Freude soll man dabei verspüren - im Umgang mit der Technik einerseits aber auch beim Foto Shooting und während der langen Zeit des Betrachtens danach. Gegründet 1985 hat sich unser Unternehmen den Herausforderungen eines ständig wechselnden Marktes immer gestellt.

Es gibt nicht viele Branchen, die von der digitalen Revolution so massiv betroffen waren, wie der Fotosektor...

Sowohl im Kamerabereich als auch im Bilder-Geschäft sind durch die Digitalkameras und Smartphones große Bereiche weggebrochen,

sodass der private Fotofachhandel selbst in großen Städten in Mecklenburg-Vorpommern praktisch nicht mehr existiert. Ein Grund stolz zu sein, dass wir mit den Standorten Wismar und Güstrow unser solides Geschäftsmodell bis in die heutige Zeit weiterführen können.

Im Hardwarebereich bieten wir neben der Beratung und dem Verkauf von Kameras, Objektiven und Zubehör für unsere Kunden Workshops, einen Verleih - und Reparaturservice an und präsentieren die Neuheiten der Kamerahersteller auf verschiedenen Messen und Plattformen.

Vielfältig: Das Thema „Foto“

Der Bereich „Foto“ ist überaus vielfältig. Er umfasst neben der Fertigung des eigentlichen Bildes, auch die Digitalisierung alter Fotos, Negative, Dias und Videos und das Erstellen von Fotobüchern.

Weiterhin bieten unsere sechs FOTOGRAFEN einen umfangreichen fotografischen Service an. Dieser umfasst das Studio Fotografie, Hochzeitsfotografie und die Firmenfotografie für den perfekten Internetauftritt.

Mit Stolz können wir sagen, dass unser Unternehmen durch zufriedene Mitarbeiter lebt und dies auch nach außen ausstrahlt. Gerade in dem sensiblen Bereich der privaten Fotografie sind diese mit Herz dabei und schaffen es, unsere Kunden „ins rechte Licht zu setzen“. Enthusiastisch stellen sie sich den Kommunikationsmedien unserer Zeit und verbreiten auf Facebook und Co.

aktuelle Themen und Neuheiten.

Umfangreicher Service

Beim Thema Hardware arbeiten wir eng mit der Foto-Industrie zusammen und haben uns bei verschiedenen Firmen wie Canon, Sony, Olympus oder Panasonic den Ruf erworben, ein rühriges Unternehmen zu sein, welches seinen Kunden von Erlebnis-Workshops mit Ausleih-Kameras als Entscheidungshilfe bis zu tollen Messeauftritten einen top Service im ansonsten von Großmärkten geprägten Norden bietet.

Selbstverständlich ist für uns ein

zu buchen. In einer passwortgeschützten Onlinegalerie kann man die Bilder von zu Hause bequem aussuchen und bestellen. Unsere Schaufenster im historischen Stadtkern von Wismar können nur einen kleinen Einblick über die Vielfalt der fotografischen Leistungen und unsere Hardware Angebote geben.

Für uns und unsere Kunden ist das Festhalten eines Momentes durch ein Bild im Rahmen, eine Leinwand, ein Fotobuch und vieles mehr das, was in unserer schnelllebigen Gesellschaft wirklich zählt.



Internet-Auftritt mit einem umfangreichen Hardware Shop.

Auf unserer Homepage haben unsere Kunden die Möglichkeit, unsere Fotobox und Termine für Workshops oder Fotoshootings

Foto MANTHEY
Krämerstraße 5 • 23966 Wismar
03841-282086
E-Mail: info@foto-manthey.de
www.foto-manthey.de



Blick auf das Geschäft in der Wismarer Krämerstraße.



Das Angebot bei Foto Manthey ist vielfältig.

„Eine Welt für alle“

...unter diesem Motto fand in der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber, Geduldete sowie anerkannte Flüchtlinge des Landkreises Nordwestmecklenburg ein Fest der Nationen statt.

Durch Krieg und Verfolgung mussten viele Menschen ihre Heimat verlassen. Ziel dieses Festes war es, die Menschen aus den unterschiedlichen Kulturen und Nationen zusammen zu bringen und gemeinsam friedlich zu feiern. So stellten die Bewohner*innen im Rahmen des Festes Ausschnitte ihrer Kultur vor. Kinder tanzten, sangen und spielten miteinander, aber auch die Erwachsenen brachten sich mit ein. Die Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft haben einige Lieder ihrer

Kultur auf ihren nationalen Musikinstrumenten gespielt. Die Frauen haben getanzt und dabei ihre Nationaltracht getragen.

Einige Bewohner*innen kochten typische Speisen aus ihren Ländern. So entstand eine große Festtafel der Nationen. Das gemeinsame Essen brachte die Bewohner*innen aus verschiedenen Nationen näher zusammen und zeigte, dass wir alle friedlich in unserer „Einen Welt“ zusammen leben können.

Ein kleines Kulturprogramm von ehemaligen und jetzigen Bewohnern der Haffburg mit Unterstützung einer Tanzgruppe aus der Kreismusikschule umrahmte das Fest.

Es wurde viel miteinander geredet

und gelacht. Alle hatten viel Freude an der Veranstaltung und konnten gemeinsam einen interessanten, abwechslungsreichen und kurzweiligen Nachmittag ohne die Sorgen des Alltags erleben. Dieses Fest hat dazu beigetragen, das Verständnis füreinander und die gegenseitige Achtung zu stärken. So die Aussage vieler.

Die beiden Organisatoren der Veranstaltung, Frau Rayn-Simonowski und Herr Müller, bedanken sich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben- insbesondere bei den Akteuren der Tanzgruppe der Kreismusikschule.



Impressionen vom Fest der Nationen. Fotos (3): Landkreis



Frei leben – ohne Gewalt!

Ende November wurden in vielen Städten und Gemeinden die Anti-Gewalt-Fahnen gehisst. Anlass ist der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November, der als Aktionstag der Vereinten Nationen weltweit durchgeführt wird. Auch der Landkreis Nord-

westmecklenburg beteiligte sich mit dem Hissen der Fahne von Landrätin Kerstin Weiss und der Gleichstellungsbeauftragten Simone Jürß vor der Malzfabrik in Grevesmühlen an dieser Aktion. „Gewalt existiert in vielfältigen Erscheinungsformen, nicht immer ist sie sichtbar. In unserem Leben und in dieser Welt darf sich niemand mit Gewalt abfinden! Wegschauen und Weghören hilft nur den Tätern!“, betonte Kerstin Weiss.

Anschließend wurden die „Anti-Gewalt-Kekse“ verteilt, die zuvor bei mehreren Backaktionen entstanden waren. Die Kekse mit den Aufschriften „Stoppt Gewalt“ und „Keine Gewalt“ wurden mit den Kontaktdaten der Beratungsstellen in kleinen Tüten auch noch an anderen Orten in Grevesmühlen und Wismar verteilt.

An den Backaktionen beteiligten sich die AWO-Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt Grevesmühlen, die DRK Soziale Betreuungsdienste M-V gGmbH

Grevesmühlen, der Jugendtreff im Bürgerbahnhof Grevesmühlen, der Sozialdienst katholischer Frauen Wismar, die Caritas-Beratungsstelle Wismar und das Elterncafé MuP Wismar.

Wie wichtig es ist, das Thema Gewalt gegen Frauen mit immer wieder neuen Aktionen in die Öffentlichkeit zu tragen, belegen die Zahlen. So haben allein in diesem Jahr bisher 29 Frauen und zwei Männer die Beratungsstelle für Betroffene von häuslicher Gewalt in Grevesmühlen aufgesucht. Seit dem Jahr 2000 wurden dort 728 Betroffene, darunter 685 Frauen und 43 Männer, beraten. In den häuslichen Kontexten lebten 601 minderjährige Kinder.

Beim Hissen der Flagge: Gleichstellungsbeauftragte Simone Jürß, Landrätin Kerstin Weiss und Karina Brauer (v.l.) von der AWO-Beratungsstelle für Betroffene und häusliche Gewalt in Grevesmühlen © Landkreis NWM



Anti-Gewalt-Kekse Foto: ©Karina Brauer



Nordwestmecklenburg präsentiert sich auf der Grünen Woche

Der Landkreis Nordwestmecklenburg präsentiert sich seit mehr als 20 Jahren mit einem eigenen Stand in der Länderhalle MV auf der Grünen Woche. Im nächsten Jahr ist es vom 17. bis 26. Januar soweit. Ziel ist es, den Landkreis vor allem in den Bereichen Tourismus und Ernährungswirtschaft bestmöglich zu präsentieren.

Auf dem Messegelände unter dem Berliner Funkturm sind die Fischräucherei Seeperle OHG aus Wismar, die Goertz Möbelmanufaktur GmbH aus Wismar, Byoma Naturkost GmbH aus Upahl und der Hanseatische Köcheclub Wismarbucht dabei. Zudem wird die neue Dassower Star-

Wars-Ausstellung „Outpost ONE“ am Nordwestmecklenburg-Stand einen besonderen Akzent setzen.

Sie möchten mit nach Berlin? Dann bieten wir Ihnen Reisemöglichkeiten vom 18. bis 26. Januar an:



Blick in die Länderhalle Mecklenburg-Vorpommern

Oppermann Reisen

Fahrzeiten:
Mittwoch 22.01.2020

Kontakt:
Ulf Oppermann Reisen & Dienste
Lübecker Straße 19
D-23948 Klütz
Telefon: 038825 / 22612

Krohn Busreisen

Fahrzeiten:
Samstag 18.01.2020
Mittwoch 22.01.2020
Sonntag 26.01.2020

Kontakt: Krohn Busreisen
Jahnstraße 5
23936 Grevesmühlen
Telefon: 03881/ 75 65 101
Mobil: 0171 / 41 16 668
E-Mail: info@krohnbusreisen.com

Erhard-Bräunig-Preis für Andre Stache aus Laage Preis wurde zum 4. Mal verliehen

Über den mit 5000 Euro dotierten Erhard-Bräunig-Preis für bürgerschaftliches Engagement darf sich in diesem Jahr Andre Stache, langjähriger Übungsleiter der Laufgruppe des SC Laage (LK Rostock), freuen. Aus diesem Lauftreff ist längst mehr als ein normaler Sportverein geworden. Der Lauftreff ist eine Institution in Laage. Ohne Menschen wie Andre Stache gäbe es diese Institution nicht. Er ist der Motor, der die anderen antreibt, sie mitnimmt.

Der Erhard-Bräunig-Preis ist eine der am höchsten dotierten Auszeichnungen dieser Art in Mecklenburg-Vorpommern. Mit seinem typischen Spruch: „Mensch, da müssen wir etwas machen“ rief der ehemalige Landrat immer wieder zum aktiven Handeln auf. Sein bürgerschaftliches Engagement für die Menschen im Nordwesten Mecklenburgs war beispielhaft. Ihm zu Ehren lobte die Bürgerstiftung der Volks- und Raiffeisenbank eG erneut den „Erhard-Bräunig-Preis für bürgerschaftliches Engagement“ aus.

Die Bürgerstiftung unterstützt gern ehrenamtliche Initiativen und möchte dauerhaft „Hilfe zur Selbsthilfe“ leisten. Der Erhard-Bräunig-Preis würdigt vorbildliches, bürgerschaftliches Engagement einer oder mehrerer Personen, Initiativen oder eines Vereins.

Dieter Heidenreich, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung der Volks- und Raiffeisenbank eG hebt das Besondere am Erhard-Bräunig-Preis hervor: „Um diesen Preis kann man sich nicht bewerben. Die Nominierung erfolgt durch einen Vorschlag, über den eine namhafte Jury entscheidet. Die Nominierten wussten also nichts.“ Für 2019 lagen 19 Nominierungen vor.

„Hardy Bräunig und ich waren zwar ein ungleiches Paar in der kommunalpolitischen Arbeit und trotzdem haben wir gemeinsam für kommunalpolitische Ziele gekämpft“, betonte Dr. Rosemarie Wilcken, langjährige Bürgermeisterin der Hansestadt Wismar, in ihrer Laudatio. „Ohne Menschen wie Andre Stache gäbe

es in unseren kleinen Städten und Dörfern viel weniger Lebensqualität. Ohne Menschen wie ihn gäbe es damit auch viel weniger Heimat. Denn nur wer sich bewegt, der wird die Welt um sich herum auch kennen lernen. Andre Stache ist Vorbild“, so die Laudatorin.

Seit fast 20 Jahren arbeitet der diesjähriger Preisträger in einer Laufsportgruppe. Wodurch zeichnet sich die Abteilung Laufen des Sportclubs Laage noch aus? Es geht ihr auch darum, beim Laufen auch Werte zu vermitteln und diese jungen Menschen auf ihrem Lebensweg mitzugeben. Denn nicht der



Unser Foto zeigt den Preisträger Andre Stache (3.von links) gemeinsam mit Landrätin Kerstin Weiss – sie ist auch Jurymitglied-, Christel Dederling – sie hat Andre Stache vorgeschlagen-, Dieter Heidenreich, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung, Susanne Bräunig und Laudatorin Dr. Rosemarie Wilcken. Foto: Landkreis

Schnellste bestimmt das Tempo, sondern der Langsamste. Und wenn eine Gruppe gemeinsam startet, dann muss sie auch gemeinsam wieder ankommen. Es geht also um Gemeinschaftssinn, um Respekt – oder kurz gesagt: Es geht um Menschlichkeit.

10 000 Euro für den „Lottihof“

Nachdem bereits die Tierheime Dorf Mecklenburg und Roggendorf eine Zuwendung von jeweils 10 000 Euro erhalten haben, durfte sich jetzt auch der „Lottihof“ in Seefeld über eine Anerkennung in gleicher Höhe freuen. Landrätin Kerstin Weiss und ihr 1. Stellvertreter Mathias Diedrich übergaben Christine Geburtig und Doreen Huff vom Lottihof den

Bescheid als Anerkennung ihrer vielfältigen Leistungen. „Sie leisten hier hervorragende Arbeit – vor allem auch in Sachen Tierschutz“, betonte die Landrätin. Das Geld hatte der Kreistag zur Verfügung gestellt. Der „Lottihof“ ist eine Begegnungsstätte für Mensch und Tier. Er beherbergt u.a. Pferde, Esel, Kühe, Schweine, Ziegen, Kaninchen, Hun-

de, Katzen, Puten, Alpakas und viele mehr, die aus einer Notlage heraus Zuflucht hier gefunden haben oder aber ihren Lebensabend auf dem Hof verbringen. Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene können auf dem Lottihof den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur lernen und leben und somit sinnvoll ihre Freizeit gestalten.



Landrätin Kerstin Weiss übergibt den Zuwendungsbescheid an Doreen Huff und Christine Geburtig „Lottihof“ (v.l.). Foto: Landkreis



Der besondere Blick auf das Schweriner Schloss (Foto: Hille Wittwer)



Berlin ist spitz(e)... (Foto: Hans-Hermann Beth)



Die Pyramiden von Teneriffa (Foto: Dr. Roland Anderko)



Potsdamer Platz in Berlin (Foto: Klaus Hoffmeister)



Das Normandie-Wunder auf vier Quadratmetern: Le Mont-Saint-Michel (Foto: Diana Erdmann)



Am Greifswalder Markt (Foto: Karin Schröder)

Liebe Leserinnen und Leser,
vielen Dank für Ihr tolles Bildmaterial zum Thema "Architektonisches Wunder".
Auf diese Weise konnten wir wieder wundervolle Motive entdecken.

„Besondere Entdeckungen“ versprechen wir uns auch mit dem Vorschlag für unser nächstes Thema. Zeigen Sie uns doch bitte mit Ihren fotografischen Impressionen Ihr „Lieblingssmotiv aus dem Jahr 2019“.

Wir sind ganz gespannt auf Ihre Einsendungen, die wir bis zum 1. Januar 2020 erwarten.

Wichtig ist, dass die Bildeinsendungen mit Namen, Kontaktdaten des Fotografen und Inhaltsangabe (Vorschlag für die Bildunterschrift) gekennzeichnet sind. Wir freuen uns sehr auf Ihre Einsendungen an presse@nordwestmecklenburg.de!



Herkules bietet einen einmaligen Blick über die Stadt Kassel (Foto: Peter Wessel)

Mit dem Einsenden von Fotos und ggf. zugehörigem Text bestätigen Sie, dass Sie Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Altes Hafenhhaus in Antwerpen mit architektonischer Modernisierung (Foto: Detlef Müller)

20. Dezember bis 5. Januar

Boltenhagener „Wintermarkt“, ab 11 Uhr, Kurpark. „Oh es riecht gut, oh es riecht fein...“

21. Dezember

Adventskonzert mit dem Kammerchor „Perlmutter“ Wismar „Frohlocket, ihr Völker auf Erden“, 16 Uhr, Dorfkirche Hohenkirchen Bekannte Weihnachtslieder aus aller Welt in neuen Arrangements und Übersetzungen, u.a. Für Glühwein und alkoholfreie Getränke ist gesorgt. Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro an der Abendkasse.

22. Dezember

St.-Georgenkirche Wismar, 17 Uhr, Weihnachtsoratorium von J.S. Bach mit den Kantaten I - III sowie die Bach-Kantate „Gelobet sei der Herr, mein Gott“..Die Kantorei Wismar musiziert zusammen mit dem Collegium für Alte Musik Vorpommern und mit den Gesangssolisten Annika Steinbach, Etienne Walch, Severin Böhm und Philipp Goldmann aus Leipzig. Beteiligt sind auch die Kinderchöre der Kantorei. Leitung: Christian Thadewald-Friedrich. Eintrittskarten in der Buchhandlung Peplau, Krämer Str. 23 und an der Abendkasse.

25. Dezember bis 5. Januar

Weihnachten und Jahreswechsel auf Schloss Bothmer in Klütz, Museum und Gastronomie sind von 11 -16 Uhr geöffnet, geführte Rundgänge vom 28. - 31.Dezember jeweils um 12 und 14 Uhr.

30. Dezember

2000er Party, Ostseebad Boltenhagen, 18 Uhr mit DJ Quicksilver und Sylvester

31. Dezember

Kinder-Silvester-Party, Ostseebad Boltenhagen im Zelt direkt am Strand, Höhe Seebrücke, 13 - 17 Uhr, Feuerwerk um 17 Uhr

Traditionell: Konzerte der Kreismusikschule zum Jahresausklang

Traditionell lädt die Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg am 4. Advent zu ihren Jahresabschlusskonzerten ein.

Das Blasorchester und die beiden Big Bands verabschieden das Jahr musikalisch und präsentieren dem Publikum einen Querschnitt aus ihrem umfangreichen Programm. Dabei sind neben bekannten auch neue Titel zu hören und es weihnachtet natürlich... Dieses Konzert beginnt am Sonntag, dem 22. Dezember um 15 Uhr im Rathaussaal in Grevesmühlen.

Ein weiteres Jahresabschlusskonzert der Kreismusikschule gestaltet die Big Band der Arbeitsstelle Wismar zusammen mit dem Jellyfish Jazz Orchestra e.V. Es findet ebenfalls am 22. Dezember und zwar um 18 Uhr in der Aula der Mu-

sikschule am Turnplatz 5 in Wismar statt. Auch hier wird es weihnachtlich und beschwingt zugehen. Kartenvorbestellungen für beide Konzerte unter Tel.03881/719688.



sikschule am Turnplatz 5 in Wismar statt. Auch hier wird es weihnachtlich und beschwingt zugehen. Kartenvorbestellungen für beide Konzerte unter Tel.03881/719688.

Bis 22. Dezember und vom 2. - 19. Januar



29. Kunstbörse auf Schloss Wiliograd, traditionelle Galerieexposition am Ende des Ausstellungsjahres - Verkaufsausstellung unter Beteiligung von über 60 Künstlern aus Mecklenburg-Vorpommern und acht weiteren Bundesländern

mit Werken der Malerei, Grafik, Kleinplastik aber auch Glas, Porzellan, Keramik, Textil, Holz und Schmuck. Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag 10 - 17 Uhr, Sonntag 11 bis 17 Uhr.

30. Dezember

Traditionelles Neujahrsanbaden im Ostseebad Boltenhagen unter dem Motto „JUHU UND JAPADAPADU“, 11 Uhr. Die besten Kostüme werden prämiert. Anmeldung am Starter-Tag im Zelt.

Boltenhagener Neujahrskonzert „Reise in die goldenen 20er Jahre“, 17 Uhr, Festsaal

Bis 3. Mai

„Unser Urlauberschiff - 60 Jahre FRITZ HECKERT“ so lautet der Titel der neuen Sonderausstellung im phanTECHNIKUM in Wismar. Vor genau 60 Jahren wurde das Schiff unter dem Namen „Solidarität“ auf Kiel gelegt und lief am 25. Juni 1960 vom Stapel. Am 1. Mai 1961 lief die „Fritz Heckert“ unter der Führung von Kapitän Willi Leidig zu ihrer Jungfernfahrt aus. Die Fahrt führte nach Helsinki, Leningrad und Riga. Später steuerte das Schiff auf seinen insgesamt 198 Reisen 67 verschiedene Häfen an, u.a. fuhr es auch nach Island und war im Mittelmeerraum unterwegs. Spannend ist der Blick auf die bis 1970 zurückgelegten

490 400 Seemeilen, was 23 Erdumrundungen entspricht. Zahlreiche Exponate, Fotografien, Film- und Tondokumente präsentieren die Geschichte des „Urlauberschiffs“ vom Baubeginn bis zum Abwracken auf einem indischen Schiffsfriedhof im Jahr 1999. Öffnungszeiten: dienstags - sonntags 10 - 17 Uhr.



Foto: Quade

Ehemalige Jugendherberge Beckerwitz steht erneut zum Verkauf/ Angebote bis zum 30. März 2020 möglich

Ausschreibung

Der Landkreis Nordwestmecklenburg möchte die ehemalige Jugendherberge in 23968 Beckerwitz, Zur Wiek 4 veräußern.

Zum Verkauf steht ein ca. 1,5 ha großes Flurstück bebaut mit einer Villa, einem Bettenhaus, sechs Baumhäusern mit Sanitärgebäude sowie kleineren Nebengebäuden. Das Anwesen befindet sich in Blickweite (ca. 800 Meter) zur Ostsee, in Ortsrandlage.

Die Immobilie wird nur gegen Gebot – im Bieterverfahren – verkauft.

Weitere Informationen zu diesem Bieterverfahren sowie ein detailliertes Exposé erhalten Sie auf schriftliche Anfrage bei der

„Vermittlung historischer Immobilien OHG“

Bürgerm.-Huber-Str. 34, 83052 Bruckmühl, info@vhi.co

Anträge auf Fördermittel für Kunst und Kultur für das Jahr 2020 können bis zum 31. Januar 2020 beim Landkreis Nordwestmecklenburg eingereicht werden. Das Antragsformular sowie die entsprechende Förderrichtlinie sind unter www.nordwestmecklenburg.de/de/kultur.html abrufbar und online ausfüllbar. Anschließend kann der unterzeichnete Antrag per Mail als Anhang an kultur@nordwestmecklenburg.de übersandt werden.

Auskünfte sind per Mail und auch telefonisch unter 03841/3040 4031 oder /3040 4030 möglich.

Stellenausschreibung des Amtes Klützer Winkel

Im Amt Klützer Winkel ist folgende Stelle demnächst zu besetzen:

- **Sachbearbeiter (m/w/d) Kaufmännisches Gebäudemanagement**

Nähere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite des Amtes Klützer Winkel unter <http://www.kluetzer-winkel.de>.

Landkreis Nordwestmecklenburg / Die Landrätin
Fachdienst Ordnung / Sicherheit und Straßenverkehr
Grevesmühlen, 13. November 2019

Allgemeinverfügung zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 anlässlich des Jahreswechsels 2019/2020

Aufgrund des § 24 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 1617) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit der Landesverordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden auf dem Gebiet des Sprengstoffrechts (SprengZustLVO M-V) vom 14. Juli 2015 (GVBl. M-V 2015 S. 173) ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1 Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 wird über das vom 2. Januar bis 31. Dezember bestehende Abbrennverbot hinaus am 31. Dezember 2019 und 1. Januar 2020 im Landkreis Nordwestmecklenburg aus Gründen der Brandgefahr wie folgt eingeschränkt:

1.1 im Umkreis von 200 m um brandgefährdete Objekte (wie z.B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager, Scheunen und Stallungen u.ä.) ist das Abbrennen von Raketen und sogenannte „Römische Lichter“ verboten.

1.2 im Umkreis von 100 m um brandgefährdete Objekte (wie z.B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager, Scheunen und Stallungen u.ä.) ist das Abbrennen von Kanonenschlägen, Knallfröschchen und sonstigen Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 verboten.

2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Hinweise:

Zuwiderhandlungen gegen diese Verbote gelten als Ordnungswidrigkeiten gemäß § 46 SprengV und sind mit Geldbuße bis zu zehntausend Euro bedroht.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 sind durch einen entsprechenden Aufdruck auf der Verpackung deutlich erkennbar und dürfen an Personen unter 18 Jahren nicht abgegeben werden.

Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenpflegeheimen ist verboten.
Begründung:

Zur ausführlichen Begründung wird auf die Veröffentlichung auf der Internetseite des Landkreises Nordwestmecklenburg unter folgendem Link

https://www.nordwestmecklenburg.de/de/datei/anzeigen/id/116162,201,1/bekanntmachung_der_allgemeinverf%C3%BCgung_zum_abbrennen_von_feuerwerksk%C3%B6rpern_der_kategorie_2_anl%C3%A4sslich_des_jahreswechsels_20192020.pdf

verwiesen.

Gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 der 1. SprengV ist diese Allgemeinverfügung öffentlich bekannt zu geben. Nach § 41 Abs. 4 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG M-V) gilt die Allgemeinverfügung einen Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Die Veröffentlichung erfolgte unter dem vorgenannten Link.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Postfach 1565, 23958 Wismar schriftlich oder zur Niederschrift, RostockerStr. 76, 23970 Wismar, einzulegen. Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung ist der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO zulässig. Dieser ist beim Verwaltungsgericht Schwerin, in 19055 Schwerin, Wismarsche Str. 323a, zu stellen.

Im Auftrag M. Rudolph, Fachdienstleiterin

Angebote aus dem aktuellen Kursprogramm



Wir bedanken uns bei allen Kursleitenden, Teilnehmern und Kooperationspartnern für die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Familien und einen gesunden Start ins Jahr 2020.

Unser Angebot ist jederzeit online buchbar im Internet unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de



Arbeitsstelle Wismar

Fachbereich Politik/Gesellschaft/Umwelt

Ausstellung: Voll der Osten ab 08.11.19
Ausstellung: Ich - Du - Er - Sie Straftaten können jeden treffen ab 11.11.19
Gemeinschaftsprojekt der Opferhilfe Mecklenburg-Vorpommern und der Wirtschaftsakademie Nord

Fachbereich Kultur und Gestalten

9HA202S01 Kurzkrimiwerkstatt – Entwickeln von gemeinsamen Ideen für Krimigeschichten 17.01.20/17:00 Uhr

Fachbereich Gesundheit

OFA314F01 Placement (Aufbaukurs) 24.02.20/17:45 Uhr

Fachbereich Sprachen

9HA402A11Z Englisch A1, 1. Semester 06.01.20/09:30 Uhr
9HA401A11A Deutsch A1, 1. Semester 06.01.20/16:30 Uhr

Fachbereich Arbeit und Beruf

9HA502F01 Tabellenkalkulation mit Excel – Modul 1 (Aufbaukurs) 13.01.20/17:00 Uhr

Arbeitsstelle Grevesmühlen

Fachbereich Kultur und Gestalten

OFB209F01 Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene 07.01.20/17:30 Uhr
OFB207S03 Bewerbungsmappe-zugeschnitten auf passende Berufsbilder mit ansprechendem Design **Junge VHS** 08.01.20/16:00 Uhr
OFB207A01 Öl- und Acrylmalerie 22.01.20/18:00 Uhr
OFB8207A01 Öl- und Acrylmalerie 50+ 22.01.20/15:30 Uhr

Fachbereich Gesundheit

OFB308A Beckenbodentraining **NEU** 14.01.20/16:45 Uhr

Fachbereich Sprachen

OFB400C Einstufungsberatung für Sprachkurse (Englisch) 13.01.20/ab 17:00 Uhr

Fachbereich Aktiv im Alter

OFB8308A Beckenbodentraining Grundkurs **NEU** 20.01.20/16,45 Uhr
OFB8301A01 Yoga Grundkurs 16.01.20/09:30 Uhr

Arbeitsstelle Gadebusch

Fachbereich Kultur und Gestalten

OFC209F01 Schöne Dinge selbst geschneidert – Aufbaukurs 13.01.20/18:30 Uhr
OFC209A01 Schöne Dinge selbst geschneidert – Grundkurs 15.01.20/18:30 Uhr

Fachbereich Gesundheit

OFC314F01 Aktiv und beweglich bleiben – Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining 08.01.20/18:30 Uhr

Fachbereich Sprachen

OFC427PD „Dit und Dat – wi schnacken platt“ Fortsetzung – Spezial 14.01.20/17:30 Uhr

Fachbereich Aktiv im Alter

OFC8314F01 Aktiv und beweglich bleiben – Gesundheitsorientiertes Ganzkörpertraining 08.01.20/17:00 Uhr

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841 32670, in der Arbeitsstelle Grevesmühlen unter der Tel.-Nr. 03881 719751 oder in der Arbeitsstelle Gadebusch unter der Tel.-Nr. 03886 70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



SeniorenRAT



- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gägelow

Rufen Sie uns an: 03841-227200

Deutsches Rotes Kreuz **Ambulante Pflege**

0151/550 27 334 + 0151/550 27 322
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.



Hausnotruf

lange sicher leben...

Beratung unter:

03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331



Lohnsteuerhilfeverein Obotrit Schwerin e.V.

*Steuerliche Hilfe
für Arbeitnehmer
und Rentner*

Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin

Tel.: 0385/58 11 410

E-Mail: lhv-obotrit@t-online.de

WENN'S GUT **WERBEN** SOLL NWM-Verlag

- Ideenschmiede • Logoentwicklung • Design & Layout • Schilder und Beschriftungen • Drucksachen aller Art (Visitenkarten, Flyer, Plakate etc.)
- Zeitschriften/Zeitungen • Webdesign • Broschüren und Bücher ...

*Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit
und wünschen unseren Geschäftspartnern und Freunden
einen besinnlichen Jahreswechsel
sowie Glück und Gesundheit im kommenden Jahr.*



cw Nordwest Media Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen
Verlagsgesellschaft mbH Tel.: 03881-2339 • www.nwm-verlag.de



Weihnacht in Ostdeutschland

von Wolfgang Köpp

A5, gebunden
116 Seiten, 60 Zeichnungen
ISBN: 978-3-946324-30-0
Preis: 15,00 Euro

Es sind seine eigenen Erinnerungen an die Weihnacht in Ostdeutschland vor dem Hintergrund von Krieg, Flucht und Vertreibung aus dem Kreis Deutsch Krone in der Provinz Grenzmark, der Heimat des damals heranwachsenden Wolfgang. Im spannungsreichen Wechsel von historischer Dramatik und wunderschönen Erinnerungen an die Feier des heiligen Festes, entwickeln sich erschütternde wie auch berührende autobiografische Einblicke an Weihnacht in Ostdeutschland mit deren eigenen Kulturtraditionen. Wolfgang Köpp zeigt sich als ein hellwacher und sensibler Zeitzeuge und lädt seine Leser ein, sich zu besinnen. „Weihnacht in Ostdeutschland“ ist ein wichtiges, eindrucksvolles Kompendium für alle lebenden Generationen, für die ganze Familie. Das ist die tiefe, menschliche Botschaft dieses wunderbaren Lesebuches.

cw Nordwest Media Verlag • Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • info@nwm-verlag.de • www.nwm-verlag.de

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt

Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD

RECHTSANWALT

► **Fachanwalt für Verkehrsrecht** ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht
Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht

Rechtsanwalt Sven Klinger

Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk

RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE

Quedenbaum | Losenski | Frohreich

Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, Sozial-, allg. Zivilrecht

Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn

Rechtsanwalt

Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht
Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI

RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 + 23948 KLÜTZ

UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 + FAX: 959707

RECHTSANWÄLTE

Michael Geist • Thomas Kampelmann* • Katrin Dinse**

*Fachanwalt für Familienrecht
**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht

Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Klaus Düsterhöft • Doris Bendlin

Rechtsanwalt angest. Rechtsanwältin

Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht

Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

10 Jahre

Darauf bin ich stolz!

stockdreherdesign.de

Dafür sage ich...

DANKE!!!

Frohe Feiertage, Ihre Uta Stockdreher

038825-385280 ★ Werbeagentur in Damshagen

Wir suchen dringend



Ackerland Kauf u. Pacht

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de

Tel: 03860 8732

KRANKENHAUS GREVESMÜHLEN

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitätsmedizin
Rostock und zu Lübeck

Ein guter Ort, um gesund zu werden!



Wenn das Herz aus dem Takt gerät

Wie sich Herzrhythmusstörungen am besten in den Griff bekommen lassen, wissen die Ärzte des DRK-Krankenhauses Grevesmühlen.

In Deutschland leben etwa 200 000 Menschen mit dem Impulsgeber in der Brust, weil ihre normale Herzschlagfolge gestört ist. Sie leiden unter Herzrhythmusstörungen.

Dieses Krankheitsbild kann sich durch direkte Symptome bemerkbar machen, wenn etwa Herzstolpern oder gar Aussetzer zu spüren sind. Häufige Ohnmachtsanfälle, Schwindel und allgemeines Schwächegefühl können indirekte Anzeichen für Herzrhythmusstörungen sein. Oft ist den Betroffenen aber gar nicht bewusst, dass ihr Herz aus dem Takt geraten kann, obwohl der Herzschlag bei normaler Belastung unauffällig ist. „Die wichtigste Methode zur Abklärung von Herzrhythmusstörungen ist das EKG. Dabei haben sowohl das Ruhe-EKG, als auch ein Belastungs-EKG und das Langzeit-EKG eine hohe Aussagekraft“ erklärt Dr. Dirk Killermann, Chefarzt für Kardiologie und Allgemeine Innere Medizin.

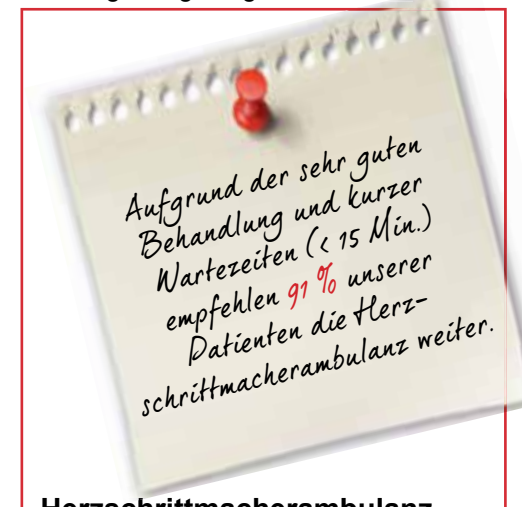
In besonderen Fällen können auch weitere Untersuchungen etwa mittels eines Herzkatheters erforderlich sein. Das Erkennen und Behandeln von einfachen bis zu komplexen Herzrhythmusstörungen gehört zu den wichtigsten medizinischen Angeboten der Klinik in Grevesmühlen. Das Leistungsangebot

in der Rhythmologie, der Lehre von der elektrischen Erregung des Herzens und der dadurch gesteuerten Pumpfunktion, umfasst vor allem sämtliche Implantationsmethoden für Herzschrittmacher und Defibrillatoren. Weit mehr als 550 Patienten hat Dr. Killermann bereits mit den kleinen Impulsgebern versorgt. In Grevesmühlen stehen für die bei jedem Patienten unterschiedlichen individuellen Anforderungen alle geeigneten Typen von Schrittmachern und Defibrillatoren bereit.

Der Eingriff ist keine aufwändige oder riskante Operation, sondern es reichen eine örtliche Betäubung und eventuell ein kleines Beruhigungsmittel aus, bevor der Arzt den Schrittmacher nach einem kleinen Schnitt unter der Haut kurz unter dem Schlüsselbein platziert. Eine gewissenhafte Nachsorge und Kontrolle ist selbstverständlicher Bestandteil der Gesamttherapie. Dazu gehört auch die Möglichkeit einer automatischen Fernüberwachung der Herzschrittmacher- und Defibrillator-Funktion mittels modernster digitaler Datenübertragung. Herzschrittmacher-Träger können nach dem Eingriff in der Regel ein völlig normales Leben inklusiver körperlicher Belastung beim Sport oder bei der Arbeit führen. „Jeder Patient sollte sich



aber von uns genau beraten lassen, welches Hobby und welche Sportart für ihn nach der Schrittmacher-Implantation am besten geeignet ist,“ rät Dr. Killermann. „So erhält er nicht nur mehr Lebensqualität als vor der Implantation, sondern auch die nötige langfristige Sicherheit.“



Herzschrittmacherambulanz Sprechzeiten:

Mittwoch und Donnerstag
9 Uhr bis 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon: 03881 726-456

Ihr Ansprechpartner:

Dr. med. D. Killermann
Chefarzt Kardiologie und Allgemeine
Innere Medizin
Telefon: 03881 726-601
Fax: 03881 726-609
E-Mail: d.killermann@drk-kh-gvm.de



 **Universitätsmedizin
Rostock**

 **UNIVERSITÄT ZU LÜBECK**

Busverkehr und telefonische Erreichbarkeit an den Feiertagen

Vom 23. Dezember bis zum 4. Januar sind Ferien in MV. In dieser Zeit gilt bei Nahbus der Ferienfahrplan. Das bedeutet, dass alle Fahrten, die auf den Fahrplänen mit einem „S“ (= nur an Schultagen) gekennzeichnet sind, während dieser Zeit wegfallen. Sonderregelung: Fahrten, die am 24. und 31. Dezember nicht durchgeführt werden, sind in den Fahrplänen und Haltestellenaushängen mit einem „A“ gekennzeichnet. Im Stadtverkehr Wismar (Linien 1 bis 6) gelten die Samstagsfahrpläne.

NAHBUS Die Fahrpläne sind auf der Nahbus-Webseite unter www.nahbus.de/fahrplan einsehbar. Die Anrufzentrale (Tel. 0800 / 6346287) ist an den Feiertagen (25., 26. Dezember und 1. Januar) sowie an 24. und 31. Dezember jeweils von 7 bis 14 Uhr erreichbar. Anrufbusbestellungen können daher nur bis spätestens 14 Uhr entgegengenommen werden. Die Abo-Zentrale inkl. der Schülerzeitkarten ist vom 23. Dezember bis zum 1. Januar nicht besetzt.

Energie für Mecklenburg
MEC-Ko
KOPSICKER

Erdgas | Strom
Heizöl | Diesel
Holz | Briketts

Die machen Ihre ERDGAS-Rechnung kleiner!

Tel.: 0385 - 64 64 60 www.mec-ko.de

Bettfedernreinigung u. Neuanfertigung
Annahme: Lützw/Wittenburger Str. 16 • Wismar/Breite Str. 5, Änderungsschneiderei
Karin Oldag • 23936 Büttlingen • ☎ 03881/711817



Entsorgungstermine 2020 / Blaue Papiertonne Landkeis NWM

ORT	PLZ	TOUR	ORT	PLZ	TOUR	ORT	PLZ	TOUR	ORT	PLZ	TOUR
Alt Farpen	23974	P 2	Groß Strömkendorf	23974	P 2	Levetzow	23970	P 2	Rohlstorf	23974	P 2
Bad Kleinen	23996	AP 6	Groß Woltersdorf	23968	AP 20	Lischow	23974	P 2	Rosenhagen	23942	AP 13
Barnekow	23968	AP 20	Güstow	23974	P 2	Losten	23996	AP 5	Rüggow	23970	P 2
Beckerwitz	23968	AP 20	Hageböck	23974	P 2	Lübnow	23972	P 1	Rüting	23936	AP 17
Beidendorf	23996	P 1	Hanshagen	23936	AP 8	Luttersdorf	23996	P 1	Saunstorf	23996	AP 7
Blowatz	23974	P 2	Harkensee	23942	AP 13	Mallentin	23936	AP 13	Scharfstorf	23996	P 1
Bobitz	23996	AP 7	Heidekatzen	23974	P 2	Martensdorf	23972	P 1	Schimm	23972	P 1
Boiensdorf	23974	P 2	Herren Steinfeld	19071	AP 9	Metelsdorf	23972	P 1	Schmachthagen	23936	AP 13
Boiensdorfer Werder	23974	P 2	Hof Mummendorf	23936	AP 13	Moidentin	23972	AP 5	Schmakentin	23992	P 2
Boltenhagen	23946	AP 19	Hof Redentin	23974	P 2	Nakenstorf	23992	P 2	Schönfeld-Mühle	19205	AP 19
Brook	23948	AP 16	Hof Reppenhagen	23948	AP 15	Nantrow	23974	P 2	Steffin	23972	P 1
Dambeck	23996	AP 7	Hof Triwalk	23966	P 1	Naschendorf	23936	AP 17	Steinbeck	23948	AP 16
Damekow	23974	P 2	Hofzumfelde	23948	AP 16	Naudin	23996	AP 7	Steinhausen	23974	P 2
Dämelow	19417	AP 5	Hohen Schönberg	23948	AP 16	Neu Degtow	23936	AP 20	Stellshagen	23948	AP 15
Damshagen	23948	AP 15	Hohen Viecheln	23996	AP 5	Neu Greschendorf	23936	AP 15	Stofferstorf	23968	AP 20
Dassow	23942	AP 22	Hohen Wieschendorf	23968	AP 20	Neu Saunstorf	23996	AP 7	Stove	23974	P 2
Dorf Mecklenburg	23972	P 1	Hohenkirchen	23968	AP 17	Neu Stieten	23966	AP 5	Sülsdorf	23923	AP 12
Dreveskirchen	23974	P 2	Holm	23942	AP 22	Neu Wodorf	23974	P 2	Tarnewitz	23946	AP 16
Drispeth	19069	AP 7	Hoppenrade	23996	AP 5	Neuburg	23974	P 2	Tramm	23936	AP 22
Eggerstorf	23968	AP 20	Hornstorf	23974	P 2	Neuendorf	23974	P 2	Trams	19417	AP 3
Elmenhorst	23948	AP 16	Höttingsdorf/Passsee	23992	AP 2	Neuenhagen	23942	AP 16	Triwalk	23966	P 1
Fliemstorf	23968	AP 20	Insel Poel	23999	P 3	Neukloster	23992	P 2	Upahl	23936	AP 17
Friedrichsdorf	23974	P 2	Jesendorf	19417	AP 3	Nevern	23992	P 2	Vogelsang	23974	P 2
Gägelow	23968	P 1	Johannstorf	23942	AP 13	Niederklütz	23948	AP 16	Wahrstorf	23968	AP 17
Gagzow	23974	P 2	Kahlenberg	23992	P 2	Niendorf	23968	AP 17	Warkstorf	23970	P 2
Gallentin	23996	AP 6	Kalkhorst	23942	AP 16	Niendorf	23996	AP 5	Warnkenhagen	23948	AP 16
Gamehl	23970	P 2	Karow	23972	P 1	Oberhof	23948	AP 17	Welzin	23948	AP 15
Goldebee	23970	P 2	Kartlow	23974	P 2	Petersdorf (Bobitz)	23966	AP 7	Wieschendorf	23942	AP 13
Grapen Stieten	23996	P 1	Kirch Mummendorf	23936	AP 13	Petersdorf (D.Meckl.)	23972	P 1	Wietow	23966	AP 3
Greese	23970	P 2	Klein Krankow	23966	AP 17	Pötenitz	23942	AP 13	Wilmstorf	23942	AP 13
Grenzhäusen	23936	AP 15	Klein Woltersdorf	23968	AP 20	Proseken	23968	P 1	Wisch	23968	AP 20
Gressow	23968	AP 7	Klüssendorf	23974	P 1	Rambow	23966	P 1	Wodorf	23974	P 2
Grevesmühlen	23936	AP 18	Klütz	23948	AP 16	Rankendorf	23936	AP 15	Wolde	23968	AP 20
Groß Krankow	23966	AP 17	Köchelsdorf	23966	AP 7	Redewisch	23946	AP 16	Zarnekow	23974	P 2
Groß Neuleben	23923	AP 12	Krassow	23992	P 2	Reinstorf	23992	P 2	Zierow	23968	AP 20
Groß Stieten	23972	P 1	Kritzow	23970	P 2	Robertsdorf	23974	P 2	Zurow	23992	P 2
			Krusenhagen	23974	P 2	Roggenstorf	23936	AP 15	Zweihausen	23992	P 2

Tour	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
P1	06.	03.	02. + 30.	27.	25.	22.	20.	17.	14.	12.	09.	07.
P2	07.	04.	03. + 31.	28.	26.	23.	21.	18.	15.	13.	10.	08.
P3	08.	05.	04.	01. + 29.	27.	24.	22.	19.	16.	14.	11.	09.
AP2	07.	04.	03. + 31.	28.	26.	23.	21.	18.	15.	13.	10.	08.
AP3	08.	05.	04.	01. + 29.	27.	24.	22.	19.	16.	14.	11.	09.
AP5	10.	07.	06.	03.	02. + 29.	26.	24.	21.	18.	16.	13.	11.
AP6	13.	10.	09.	06.	04.	06. + 29.	27.	24.	21.	19.	16.	14.
AP7	14.	11.	10.	07.	05.	02. + 30.	28.	25.	22.	20.	17.	15.
AP8	15.	12.	11.	08.	06.	03.	01. + 29.	26.	23.	21.	18.	16.
AP9	16.	13.	12.	09.	07.	04.	02. + 30.	27.	24.	22.	19.	17.
AP12	21.	18.	17.	14.	12.	09.	07.	04.	01. + 29.	27.	24.	22.
AP13	22.	19.	18.	15.	13.	10.	08.	05.	02. + 30.	28.	25.	23.
AP15	24.	21.	20.	17.	15.	12.	10.	07.	04.	02. + 30.	27.	19.
AP16	27.	24.	23.	20.	18.	15.	13.	10.	07.	05.	02. + 30.	28.
AP17	28.	25.	24.	21.	19.	16.	14.	11.	08.	06.	03.	01. + 29.
AP18	04. + 29.	26.	25.	22.	20.	17.	15.	12.	09.	07.	04.	02. + 30.
AP19	02. + 30.	27.	26.	23.	23.	18.	16.	13.	10.	08.	05.	03. + 31.
AP20	03. + 31.	28.	27.	24.	22.	19.	17.	14.	11.	09.	06.	04.
AP22	09.	06.	05.	02. + 30.	28.	25.	23.	20.	17.	15.	12.	10.



VEOLIA Umweltservice Nord GmbH
Betrieb Wismar
Rothentor 1a
23970 Wismar

Wir beraten Sie gern.
Tel. 03841/7103-0

Haben auch Sie Interesse an einer blauen Tonne oder an der Entsorgung anderer Abfälle? Wir bieten Ihnen Entsorgungslösungen aus einer Hand. Abfallentsorgung von Baustellenabfall, Kunststoffe, Folien, Gartenabfall, Glas, Holz, Schrott, Sperrmüll, Speisereste, Sonderabfall, Akten- u. Datenträgervernichtung u.v.m.

20% Treue-Rabatt auf vorräufiges Tierzubehör

Angebot gültig vom 18. bis 24.12.19
Coupon ausschneiden, beim Einkauf
mitbringen und 20% auf Tierzubehör
sparen!



Wir bedanken uns
bei allen 2- und 4-beinigen Kunden für die Treue,
wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr.



Hier finden Sie uns: Gebhardstraße 3 • 23936 Grevesmühlen • Fon 03881- 711701

Trockenes Laubholz!

**Günstiges/gehacktes
Kaminholz**

ca. 1,8 RM = 2,5 Schüttraummeter
170 Euro/in Kiste gestapelt/Lieferservice

HOPAD
MICHAEL EBERHARTER

Hoher Damm 44
23970 Wismar
0152-083 156 88

www.hopad.de

- ABDECKREISIG
- SCHNITTGRÜN
- WEIHNACHTSBÄUME

www.tannenhof-meisser.de

**Jagdbücher und -kalender,
Spannendes, Regionales,
Plattdeutsches u.v.m.**

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339, www.nwm-verlag.de

OPPERMANN REISEN

bieten an: **Tagesfahrten 2020**

Mi. 22.01.2020 Grüne Woche Berlin	inkl. Eintritt	06.00-20.00 Uhr	43,00 €/P
Sa. 07.03.2020 Ohnsorg Theater Hamburg, PK 1 „Champagner to'n Frühstück“	inkl. Eintritt	11.00-21.00 Uhr	60,00 €/P
Mi. 08.04.2020 Poleneinkaufsfahrt		05.00-19.00 Uhr	32,00 €/P
Mi. 13.05.2020 Rundfahrt durch den LK mit Kaffeedeck, inkl. Leistung		06.00-20.00 Uhr	43,00 €/P
Sa. 06.06.2020 Rostock / ZOO	inkl. Eintritt	10.00-19.00 Uhr	40,00 €/P
Sa. 20.06.2020 Stralsund / Freizeit		09.00-19.00 Uhr	28,50 €/P

• Weitere Fahrten auf Anfrage erhältlich! • Organisation von Kinder- und Schülerfahrten, Seniorengruppen und
• Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen Vereinen auf Anfrage möglich.

Erhältlich bei: **Oppermann Reisen Klütz** • Tel.: 038825-226 12 • Lübecker Straße 19
Bürozeit: Mo.-Fr. 8.00-11.30 Uhr • ulf.oppermann.reisen@t-online.de

GUTSCHEINE!
zu allen Anlässen erhältlich!

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

**Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser-
Katalog 2020, Beratung, Abwicklung! Tel.: 038461/6 90 00 z. B.**

15.02.-22.02. oder 15.02.-29.02.20	Swinemünde Hotel Rybniczanka	8 Tg. ab 409,- € 15 Tg. ab 629,- €
29.02.-07.03. oder 29.02.-14.03.20	Swinemünde Avangard Resort	8 Tg. ab 399,- € 15 Tg. ab 619,- €
07.03.-14.03. oder 07.03.-21.03.20	Swinemünde Villa Anna Lisa	8 Tg. ab 369,- € 15 Tg. ab 559,- €
14.03.-28.03.20	Kolberg Hotel Gornik	15 Tg. ab 599,- €
28.03.-04.04.20	NEU Swinemünde Hilton Resort & Spa*****	8 Tg. ab 649,- €

Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/VP, Arztkonsultation
3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung

Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, tgl. Kaffee, Kuchen oder Dessert
Arztkonsultation, 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung

Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14 x Ü/HP, Arztkonsultation,
3 Kuranwendungen pro Werktag,

Hin- und Rückfahrt, 14 x Ü/HP, Arztkonsultation,
2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung,

Hin- und Rückfahrt, 7x Ü/HP im gehobenen 5-Sterne-Hotel, freier Eintritt zum
Aquadark für 1 Std. pro Tag, Nutzung des VIP-SPA-Bereiches mit Dampfbad, Sauna usw.

Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!

Grundstücke preisgünstig & provisionsfrei
Gewerbe- und Industriegebiet "An der Silberkuhle" in Upahl

Grundstücke
ab 24 EUR
p. m²

weitere Infos unter www.gewerbegebiet-upahl.de

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Nordwestmecklenburg mbH

301

WOBAG
Wohnungsbau und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen
Telefon: 03881/783 70 • Telefax: 03881/71 39 15

Die WOBAG wünscht allen ihren Mietern
und Geschäftspartnern ein harmonisches
und friedliches Weihnachtsfest sowie
ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020

E-Mail: info@wobaggvm.de • www.wobaggvm.de

WOBAG
Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

2-R-WE Alte Schäferlei 4, ca. 51,85 m ² , altersgerechtes Wohnen mit Betreuung EBK, ebenerdige Dusche, Personenaufzug, Fernwärme 87 kWh/m ² /a, Bau: 2002 Lt. Wohnungsbauförderrichtlinie ab dem 60. Lebensjahr	KM 324,00 € + NK
2-R-WE Am Wasserturm 20, ca. 50,93 m ² , Erstbezug nach Sanierung Einbauküche, Keller, Balkon, Fernwärme 69 kWh/m ² /a, Baujahr 1987	KM 338,00 € + NK
2-R-WE Puschkinstraße 13, ca. 39,15 m ² , Badewanne, Einbauküche, Keller, Erdgas 101,00 kWh/m ² /a, Baujahr 1965	KM 247,00 € + NK
2-R-WE Wismarsche Straße 14, ca. 48,79 m ² , Innenstadt offene Küche, Badewanne, Keller, Erdgas, 150 kWh/m ² /a, Baujahr 1900	KM 293,00 € + NK
3-R-WE Am Wasserturm 15, ca. 67,11 m ² Balkon, Keller, Fernwärme 69 kWh/m ² /a, Baujahr 1987	KM 366,00 € + NK
3-R-WE Ploggenseeing 35, ca. 57,60 m ² , 1. OG Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 80 kWh/m ² /a, Baujahr 1971	KM 313,00 € + NK

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: info@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

Der nächste NORDWESTBLICK erscheint am 15. Januar 2020,
Redaktionsschluss: 3. Januar 2020